

Erster Bauabschnitt der Sanierung des Rheinhochwasserdamms hat begonnen

„Zwei Pfinzen“ fließen an Rußheim vorbei

Region. Die lange geforderte Sanierung des Rheinhochwasserdamms zwischen Eggenstein-Leopoldshafen und Dettenheim hat in dieser Woche begonnen. Im ersten Abschnitt werden rund 1,2 Damm-Kilometer entlang des Saalbachkanals bis Dezember 2012 auf Vordermann gebracht. Die weiteren 15 Kilometer sollen nach dem Willen von Landrat Christoph Schnaudigel und den Gemeinden bald folgen.

Von Pascal Schütt

Das Profil des Damms stammt noch aus den 1970er Jahren und entspricht in einigen Punkten nicht mehr den heutigen Sicherheitsstandards. Größte Schwachpunkte sind zu schmale Dammverteidigungswege, teilweise extrem steile Böschungen sowie zu geringe Freibordhöhen. Letztere sollen bei Hochwasser als Schutz gegen Wellenschlag und Windstau dienen. Gleichzeitig sollen im Zuge der Arbeiten nicht mehr benötigte Bauwerke wie Pumpwerke oder Schleusen beseitigt werden. Der Spatenstich fand an der L602 südlich von Rußheim statt.



Von links nach rechts: Lothar Hillenbrand (Bürgermeister Dettenheim), Christoph Schnaudigel (Landrat), Rudolf Kühner (Regierungspräsident), Bernd Stober (Bürgermeister Eggenstein-Leopoldshafen).

„Der heutige Tag ist ein Meilenstein für den Landkreis“, so Schnaudigel. „Ich muss jedoch betonen, dass Hochwasserschutz ein Gesamtprojekt ist. Es ist da-

her extrem wichtig, die Folgeabschnitte zügig anzugehen.“ Regierungspräsident Rudolf Kühner wies darauf hin, dass „die Sanierung der Hochwasser-

deiche eine große Herausforderung“ darstellt. Allein im Regierungsbezirk seien dafür rund 300 Millionen Euro erforderlich – Geld das nach der Hoffnung al-

ler Beteiligten auch von der neuen Landesregierung möglichst bald zur Verfügung gestellt wird. „Wir bringen uns da immer wieder in Erinnerung“, sagt Eggenstein-Leopoldshafens Bürgermeister Bernd Stober.

Zu einer kuriosen Situation kommt es während der Bauarbeiten südlich von Rußheim. Um die größere Dammaufstandsfläche zu erreichen, muss die Pfinz auf einer Strecke von 600 Metern verlegt werden. Da der bisherige Flusslauf erst verfüllt werden soll, wenn der neue Abschnitt „ökologisch vergleichbar“ ist, fließen so lange quasi „zwei Pfinzen“ in Richtung Rhein. Ohnehin liegt ein Schwerpunkt der Bauarbeiten darauf, den Lebensraum seltener Tiere oder Pflanzen zu erhalten. Ist die Sanierung der kompletten 16 Kilometer abgeschlossen, soll der Damm Überflutungen in den Gemeinden Dettenheim, Linckenheim-Hochstetten und Eggenstein-Leopoldshafen verhindern. Er soll einen Durchfluss von bis zu 5000 Kubikmetern Wasser pro Sekunde aushalten – das entspricht der Füllmenge von fast 36000 Badewannen.

Ein Drittel landet im Müll

Bremen (pte). Wegen mangelhafter Kühlung landen 35 Prozent des Obst und Gemüses in die Mülltonne. Das ergab eine Studie der Jacobs University über Kühlkettenbrüche im Lebensmitteltransport. Beim Transport von verderblichen Lebensmittel können auch geringe Temperaturschwankungen dazu führen, dass sich Bananen verfärben, Brokkoli gelb und Erdbeeren matschig werden. Vom Kunden verschmäht landen sie dann auf der Müllkippe.

Jährlich werden mehr als ein Drittel der weltweit produzierten Frischwaren vernichtet, bevor sie den Verbraucher erreichen, haben Michael Hülsmann, Professor für Systems Management, und seine Doktorandin Verena Brenner ermittelt. Oft sei beim Umladen die zu heftige Temperaturschwankung daran schuld. „Manchmal werden die Hygienevorschriften nicht eingehalten“, sagt Brenner. Die Beschwerden sind vielfältig. So wurde berichtet, dass Mitarbeiter von Verpackungszentren sich auch nach der Zigarettenpause ihre Hände nicht wuschen. „Große Supermarktketten haben ihre eigenen Qualitätsstan-

dards“, sagt Brenner. Wenn aber ein Händler über den Großmarkt bezieht, weiß er nicht genau, wie die Kühlkette aussieht.

Mehr Zitronen als Aprikosen verderben

Die Verlustgrößen bei Obst- und Gemüsesorten sind unterschiedlich. Eine US-Studie weist laut Brenner eine Verlustrate von jährlich bei sechs Prozent bei Zitronen aus. Bei Aprikosen liegt diese dagegen bei über 30 Prozent. Die Forscherin meint, dass ein verbessertes Kühl-Management in der Lieferkette diese Verluste wettmachen könnte.

Klimaschaden durch faule Lebensmittel

Das Wegwerfen von Obst und Gemüse ist darüber hinaus umweltschädigend. „Jede verfaulende Lebensmitteleinheit setzt das 4,5-Fache ihrer Menge an klimaschädlichem Kohlenstoffdioxid frei“, sagt Brenner. Diese Emissionen könnten vermieden werden. Außerdem müssten bei einer geringeren Wegwerfquote weniger Lebensmittel angebaut werden – was auch Energie, Wasser und Bedingung einsparen würde.

Verlosung: Thorsten Havener



Karlsruhe (bb/tra). Thorsten Havener ist der Mann, der Johannes B. Kerner fassungslos und Stefan Raab sprachlos machte. Der Bestsellerautor, Entertainer und Persönlichkeitstrainer ist mit dem Programm „Denken und andere Randsportarten“ am Montag, 23. Mai, 20 Uhr, in der Badnerlandhalle zu Gast. **Boulevard Baden verlost 5x2 Karten. Einfach bis 18. Mai eine E-Mail mit dem Betreff „Havener“ an verlosung@boulevard-baden.de senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.**

Unfall auf Mendelssohnplatz

Karlsruhe (pol). Drei Verletzte sowie ein Sachschaden von rund 14000 Euro waren am Donnerstag die Folgen eines Unfalles auf dem Mendelssohnplatz. Nach ersten Ermittlungen hatte ein von der Kapellenstraße her kommender Taxifahrer möglicherweise trotz Rotlichts die Kreuzung westwärts passieren wollen. Dort stieß er mit dem Auto eines 70-Jährigen zusammen. In der Folge mussten die Straßenbahnen zeitweise umgeleitet werden.

Karten für den Papst

Freiburg (bif). Der Papst kommt nach Deutschland. Vom 22. bis 25. September wird er Berlin, Erfurt und Freiburg besuchen. Am 24. September wird Papst Benedikt der XVI. um 12.50 Uhr in Baden auf dem Lahrer Flugplatz landen und von dort weiter nach Freiburg fahren. Höhepunkte seines Besuchs sind am 24. September die Gebetsvigil mit Jugendlichen auf dem Messegelände von 19.15 bis 20.30 Uhr, sowie die Eucharistiefeier am Sonntag, 25. September, um 10 Uhr auf dem Flughafengelän-

de von Freiburg. „Ich bin überzeugt, dass die Reise einen belebenden Schwung in unsere Kirche und unser Land trägt“, sagte der Freiburger Erzbischof Robert Zollitsch im Vorfeld. Um an den Feiern teilnehmen zu können, benötigt man kostenlose Karten. Ab Montag, 16. Mai, beginnt das Anmeldeverfahren zur Teilnahme an den Gottesdiensten im Internet. In der Erzdiözese Freiburg nehmen zudem die Pfarrbüros Anmeldungen entgegen. Weitere Infos unter www.papst-in-deutschland.de

MEKA-Medientag in der IHK



Karlsruhe (tra). Am Freitag hat in den Räumen der IHK die HOT-SPOT, der erste Medientag der MEKA Medienregion Karlsruhe, stattgefunden. Die Messe mit kostenlosen Kompaktvorträgen wurde von Markus Kambeck, Margret Mergen und Dr. Sabine Röser eröffnet (Foto: von links). An diesem Nachmittag haben die MEKA Unternehmen und Kreativschaffenden den Besuchern einen schönen Überblick über die Möglichkeiten neuer und klassischer Werbemedien gegeben.

Kunsth Handwerk auf Stephanplatz

Karlsruhe (bb). Der 6. Kunsthandwerkermarkt des Markttages findet am Samstag, 21. Mai, von 10 bis 18 Uhr auf dem Stephanplatz statt. Mehr als 70 Teilnehmer stellen sich mit kreativen Ideen, Unikaten und Handwerkskunst vor, vermitteln dem Publikum Einblicke in ihre Arbeit und laden dazu ein, selbst kreativ zu werden. Kinder können von 11 bis 17 Uhr an einem Aktionsstand der Jugendkunstschule eigene Fähigkeiten testen.

91-Jähriger in Bus gestürzt

Karlsruhe (pol). Glücklicherweise nur leichtere Verletzungen hat ein 91 Jahre alter Mann bei einem Sturz in einem Bus erlitten. Der auf einen Rollator angewiesene Rentner war gegen 16.55 Uhr an der Haltestelle „Windeckstraße“ in den nach Oberreut fahrenden Bus eingestiegen und beim Anfahren rücklings zu Fall gekommen. Da der Mann und der Busfahrer unterschiedliche Angaben machten, bittet die Polizei die anderen Fahrgäste um Hilfe.

**BE CRAZY
LOOK LIKE A STAR ! III**

**21. Mai 2011
von 9.00 bis 16.00 Uhr**

Für 20,-€ erhalten Sie ein prof. Styling*, Make up und 2 Fotos vor und nach dem Stylen * ohne Cut und dauerhaftes Färben

Es warten auf Sie die Haarstylistin Sandra und die Make up Artistin Dinah Becker so wie der Prof. Fotograf Daniel Fuhr (www.stockstudio.de)

Termin ausmachen und Spaß haben. Oder vorbei schauen und staunen.

Sandra M.
Friseur & Haarverlängerung

Sandra M. · Federbachstraße 25 · 76189 Karlsruhe · Tel 0721/574476 · www.friseur-sandra-m.de

Fairer Kaffee,
weil er für die **Eine Welt** bekömmlich ist.

www.brot-fuer-die-welt.de

Kurz und gut Das Freiwillige Soziale Jahr

Ein Jahr ist schnell vorüber. Doch im Freiwilligen Sozialen Jahr verbringst du vielleicht die aufregendste Zeit deines Lebens. Weil es zweimal gut ist. Für andere Menschen, die Hilfe brauchen. Und für dich, weil du hier ungewöhnliche Erfahrungen, neue Freunde, vielfältige Ausbildungsangebote, berufliche Orientierung und soziale Sicherheit findest.

01805 - 2461155 (12 Cent/Min.)
www.freiwillig-aktiv-im-sb.de

Sie möchten wissen, wie das Wetter gerade in Karlsruhe ist? Klicken Sie auf unsere Webcams unter: <http://www.boulevard-baden.de:WEBCAMS>

Hurra!

Sie sind Superstar.

Denn auch beim Fernsehen trinken Sie aus Mehrwegflaschen. Und vermeiden Abfall.

Das AfA. Für Sie da.

Karlsruhe www.karlsruhe.de/abfall oder 133-1003

STELLENMARKT
Für Auszubildende

www.azubi-stellenmarkt.de
www.roeser-presse.de

**EINBAU
SCHRÄNKE
DIREKT VOM
HERSTELLER**

**SCHRANK
LADEN**

EINBAUSCHRÄNKE NACH MASS

76133 Karlsruhe · Amalienstr. 18
Tel.: 07 21 / 2 73 37
Preisbeispiele unter www.schrankladen.de

Guten Appetit!

Gratis!

Bitte ausschneiden und mitbringen!

Sie erhalten eine Brezel kostenlos!

Gültig bis 21.5.11.

Badische Backstub

Ihr Lieblings-Bäcker!

www.badische-backstub.de • Tel. 07243/52420